

**RS OGH 1971/6/14 1Ob148/71,
8Ob106/73, 5Ob504/96 (5Ob505/96),
4Ob184/11d, 6Ob66/13v**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 14.06.1971

Norm

ABGB §1053

ABGB §1054

Rechtssatz

Gegenstand eines Kaufvertrages können alle vom Rechtsverkehrs nicht ausgenommenen körperlichen und unkörperlichen Sachen sein. Insbesondere können auch alle Rechte Gegenstand eines Kaufvertrages sein, soweit sie einer dauernden Übertragung, also einer Änderung der Rechtszuständigkeit, überhaupt fähig sind. Das Recht auf Errichtung einer Tankstelle ist, wenn die Beteiligten und Behörden zustimmen, ein übertragbares vermögenswertes Recht; es kann Gegenstand eines entgeltlichen Vertrages, der zumindest einem Kaufvertrag rechtsähnlich ist, sein.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 148/71
Entscheidungstext OGH 14.06.1971 1 Ob 148/71
Veröff: SZ 44/89
- 8 Ob 106/73
Entscheidungstext OGH 19.06.1973 8 Ob 106/73
nur: Gegenstand eines Kaufvertrages können alle vom Rechtsverkehrs nicht ausgenommenen körperlichen und unkörperlichen Sachen sein. (T1); Beisatz: Auch Forderungen auf Geld und andere Leistungen. (T2)
- 5 Ob 504/96
Entscheidungstext OGH 14.10.1997 5 Ob 504/96
nur T1; Beisatz: Software. (T3) Veröff: SZ 70/202
- 4 Ob 184/11d
Entscheidungstext OGH 27.03.2012 4 Ob 184/11d
Vgl auch; Beisatz: Gegenstand eines Kaufvertrags können auch Rechte sein. (T4); Beisatz: Dabei ist nicht erforderlich, dass der Verkäufer schon bei Vertragsabschluss über diese Rechte verfügt. (T5)
- 6 Ob 66/13v
Entscheidungstext OGH 04.07.2013 6 Ob 66/13v
Beisatz: Hier: Anteile an einer Personengesellschaft. (T6)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1971:RS0020091

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

19.08.2013

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at